

# Oft muss die Kommunikation in der Familie verändert werden

- Wie muss eine gute Kommunikation aussehen?  
Wie rede ich mit meinem Kind, damit sich mein Kind wohlfühlt?
- Ohne zu autoritär oder zu nachgiebig zu sein?
- Um das zu erreichen, müssen die Eltern eine sichere Basis für eine gute Kommunikation schaffen, auch mit der dazugehörigen Haltung
- Einige Rollenspiele als Beispiel .....





1. Liebe geben:  
Eltern geben dem Kind Liebe.  
Die Eltern freuen sich: Das Kind ist da.  
Sie lächeln wegen dem Kind.  
Sie loben das Kind.



2. Streiten:  
Streit ist normal.  
Eine Familie darf streiten.  
Streiten darf man auch mit  
Temperament.



3. Aufmerksamkeit:  
Die Eltern schauen genau,  
was das Kind gebärdet/sagt.  
Sie probieren, das Kind zu  
verstehen. Sie nehmen sich  
Zeit.

#### 4. Grenzen zeigen:

Die Eltern zeigen dem Kind, was das Kind darf und was es NICHT darf. Das ist sehr anstrengend. ABER: Sehr wichtig !!!!!



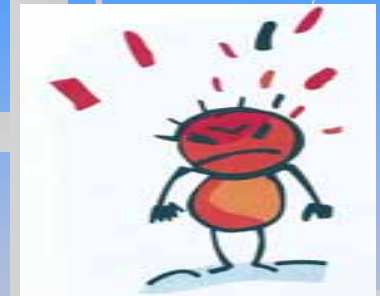
#### 5. Erlaubnis geben:

Das Kind darf vieles selber machen und will auch vieles alleine machen. So wie es das Kind kann.



#### 6. Gefühle:

Eltern und Kinder haben viele Gefühle. Es muss klar sein: **Gefühle zeigen ist ok.** Gefühle sind: Liebe, Freude, Trauer, Schmerz, Wut



## 7. Gemeinsame Aktivitäten:

Eltern und Kinder spielen, plaudern, lesen, machen Besuche zusammen. Jedes Familienmitglied profitiert davon



## 8. Mut geben:

Die Eltern geben dem Kind Mut, um Neues zu lernen, Aufgaben zu übernehmen, Dinge zu entdecken.

Dann bekommt das Kind Selbstvertrauen und schafft die Anforderungen gut.

